



**ZENTRUM
LINDENGARTEN**
Wohnen und Pflege

JAHRESBERICHT 2024

Jahresbericht 2024 Vorstandspräsident

Das Jahr 2024 stellt in der nunmehr 16-jährigen Geschichte der Genossenschaft Zentrum Lindengarten eine Neuausrichtung dar: Bis und mit 2023 hatte die Domicil Bern AG die operative Führung inne. Seit dem 1. Januar 2024 führt nun die Genossenschaft das Zentrum Lindengarten in Eigenregie. Was als einfacher Übergang aussieht, war in den vergangenen Monaten mit erheblichem Umstellungsaufwand verbunden.

Im Vorfeld der Übernahme galt es, verschiedene administrative Vorgaben des Kantons zu erfüllen. So mussten beispielsweise die Betriebsbewilligungen eingeholt, Zahlstellenregister-Nummern angefordert oder das Erscheinungsbild des Zentrums Lindengarten erarbeitet werden. Schliesslich musste die gesamte Geschäftsleitung neu rekrutiert und das bestehende Personal so gut wie möglich von Domicil übernommen werden. Viele dieser Aktivitäten wurden zu Beginn 2024 sehr eng durch Vorstandsmitglieder begleitet und durch die neue Geschäftsführerin, Denise Balmer, umgesetzt.

Im Gegensatz zu früher, hat sich die Führung der Geschäftsleitung durch den Vorstand massgeblich verändert. Zu Zeiten von Domicil hatte der Vorstand keine eigentliche Führungsaufgabe gegenüber der Geschäftsführung des Zentrums inne. In erster Linie setzte sich der Vorstand mit der Finanzierung und dem Unterhalt der Liegenschaften sowie der notwendigen Abschreibungshöhe auseinander. Nun trägt der Vorstand die Verantwortung für die strategische Ausrichtung des Zentrums. Die operative Geschäftsleitung wird somit im Hinblick auf Strategie und Budget enger gesteuert.

Dies bedingt natürlich, dass Budgetwerte auf fundierten Vergangenheitswerten erhoben werden können. Da die Genossenschaft und der Vorstand bis und mit 2023 keinen Einblick in die Betriebsdaten hatten, war zu Beginn des Jahres 2024 ein aussagekräftiges Budget schwierig zu ermitteln. Zudem mussten alle Informatikprogramme neu beschafft und für die Anwendung konzipiert werden, was einmalige Umstellungs-

und Einführungskosten zur Folge hatten. Dies prägte das Rechnungsergebnis im Jahr 2024 erheblich. Grundsätzlich darf jedoch festgehalten werden, dass das Betriebsergebnis im Jahr 2024 positiv, die Auswirkungen aus Abschreibungen und Zinslasten aber zu einem negativen Gesamtergebnis geführt haben. Ziel des Vorstandes ist es, ab 2026 mit einer schwarzen Null abzuschliessen. Bis dann sollten keine einmaligen Umstellungskosten mehr anfallen.

Damit das Ergebnis der Jahresrechnung zukünftig positiv wird, soll auch über vermehrte Kooperationen mit anderen Institutionen nachgedacht werden. Während die Domicil Bern AG mit ihrer Zentrale gleich mehrere Heime unterstützt, ist dies bei einem Alleingang deutlich kostenintensiver. Daneben macht auch der «Fachkräftemangel» vor dem Zentrum Lindengarten nicht Halt und die Suche nach guten Fachpersonen insbesondere in der Pflege aber auch in der Administration wird uns in den nächsten Jahren weiter beschäftigen. Der Vorstand ist deshalb bereits im 2024 vorstellig geworden und hat erste Kontakte mit anderen Heimen gesucht, um festzustellen, ob und wie gewisse Leistungen zukünftig gemeinsam erbracht werden können.

Eine weitere Herausforderung für die Genossenschaft ist die laufende Gewinnung von neuen Genossenschaftsmitgliedern und Genossenschaftsmitgliedern, da leider insbesondere aufgrund von Todesfällen immer wieder Kapital zurückzuzahlen ist. Somit sind wir dankbar für die Unterstützung der bestehenden Genossenschaftsmitgliedern, welche in ihrem Bekanntenkreis nach Neumitgliedern Ausschau halten. Nur mit einer grossen Anzahl an Genossenschaftsmitgliedern und Genossenschaftern kann das Solidarwerk des Zentrums Lindengarten auch langfristig gesichert bleiben. Der Vorstand startet deshalb auch in diesem Jahresbericht einen erneuten Aufruf zur Gewinnung von neuen Genossenschaftsmitgliedern und Genossenschaftern.

Im Vorstand gab es im Jahr 2024 drei Mutationen zu vermelden. Nach mehr als acht Jahren,



davon sechs als Präsident, hat Tilo Hässler den Präsidentenstab Mitte 2024 an Andreas Hostettler überreicht. Erfreulich zu vermelden ist die Tatsache, dass alle Vorstandsmitglieder in der Zwischenzeit Genossenschaftsmitglieder respektive Genossenschafter sind. Dies zeigt auch die tiefe Verbundenheit der Vorstandsmitglieder mit der Genossenschaft.

Abschliessend gilt der Dank der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeitenden des Zentrums. Sie erbringen täglich eine grosse Leistung zum Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Mieterinnen und Mieter im Zentrum Lindengarten. Die Genossenschaft wird auch in

den nächsten Jahren stark auf motivierte Mitarbeitende angewiesen sein. Aber auch eine stabile Trägerschaft bildet ein wichtiger Grundpfeiler der Genossenschaft. Somit gilt hier der Dank auch allen Mitgliedern der Genossenschaft, welche uns über Jahre die Treue halten. In diesem Sinne sind wir zuversichtlich, die kommenden Monate mit viel Elan und Motivation angehen zu können.

Dr. Tilo Hässler
Präsident bis 30.06.2024

Andreas Hostettler
Präsident seit 01.07.2024

Jahresbericht Geschäftsführerin

«Und es geht eben doch!» – dies mein Fazit ein Jahr nach der Betriebsüberführung vom Domicil Lindengarten zum Zentrum Lindengarten. Gerne lade ich Sie, werte Leserin und werte Leser, auf eine kurze Zeitreise ein, um mit mir gemeinsam in die vergangene Zeit zurückzublickeln...

Bereits ab dem 3. Quartal 2023 durfte ich die Betriebsüberführung gemeinsam mit dem Projektteam des Vorstands im Hintergrund aktiv mitgestalten. Neben der Erlangung der Betriebsbewilligung und dem Schreiben von Konzepten wurden parallel die Leiterin Pflege & Betreuung sowie weitere Fachpersonen für die Pflege & Betreuung rekrutiert. Ebenso mussten technische Programme zur Finanzführung, zur Zeiterfassung und zur Pflegedokumentation ausgewählt, inhaltlich aufbereitet und für den Einsatz ab dem 1. Januar 2024 programmiert werden.

Nach 6 Tagen «Einführung und Übergabe» durch den ehemaligen Geschäftsleiter im bestehenden Betrieb wurden in der Silvesternacht vom 31. Dezember 2023 auf den 1. Januar 2024 wortwörtlich «die Stecker gezogen».

Vom ersten Tag an wurde in jeder Hinsicht und in jedem Bereich tatkräftig mitgearbeitet. Getragen wurde ich «als Neuling» in diesem Betrieb von den bestehenden Mitarbeitenden. Ihre Offenheit, ihre Unterstützung sowie ihre Kenntnisse und Fähigkeiten haben es möglich gemacht, dass der Start gut gelungen ist. Allem voran verfolgten wir das gemeinsame Ziel, dass die Klientel, seien es Bewohnende oder Mietende in den Wohnungen, keine schwerwiegenden Qualitätseinbussen verzeichnen mussten.

Die folgenden Monate zeigten sich wie erwartet anspruchsvoll und in den Dimensionen vielfältig. Es gab sehr viele technische Hürden, teilweise lange Programmausfälle sowie mehrfache Schwierigkeiten mit dem Drucker, was den Arbeitsalltag vieler Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen bei laufendem Betrieb sehr er-

schwert hat. Dazu kamen viele falsch zugestellte Briefe oder umgekehrt, fehlende behördliche Aufforderungen, die nicht im Zentrum Lindengarten eingegangen sind und uns unter immensen Zeitdruck gebracht haben. Desweitern durften wir uns fortlaufend eine Klarheit aneignen, um die zig Anrufe von Lieferanten und Dienstleistern mit Höflichkeit und doch mit Bestimmtheit abzuwehren. Daneben mussten wir nach einigen Monaten feststellen, dass die ehemaligen Betreuungs- und Mietverträge inhaltlich fürs Zentrum Lindengarten nicht umsetzbar waren. Mit grossem Entgegenkommen und viel Verständnis für unsere «administrativen Stolpersteine» haben sämtliche betroffene Personen, teilweise mit Unterstützung der Angehörigen, unsere neuen Verträge unterzeichnet und akzeptiert. An dieser Stelle geht der Dank an die Klientel und deren Angehörigen, die uns seit dem ersten Tag mit viel Geduld, Humor, einem Schwatz, noch mehr Süßigkeiten und einer gehörigen Portion «Schnuuuf» in dieser herausfordernden Zeit bis heute unterstützen und begegnen.

Neben all dem Schwierigen gab es aber mindestens so viele Lichtmomente. Seit Januar 2024 können wir einen monatlichen Newsletter für die Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen lancieren, die sogenannte «ZeLi-Info». In diesem Newsletter wird die Belegschaft proaktiv über sämtliche laufenden Geschäfte informiert, und davon gab es im Jahr 2024 wirklich sehr viele... Weiter durften wir im März die neue Leiterin Pflege & Betreuung, Susanne Gehrig, begrüßen und kurz darauf den langjährigen Leiter Gastronomie, Marcel Kunz, in seine verdiente Pension entlassen. Daraus resultierend haben wir die Chance genutzt, um die bisherige Organisationsstruktur zu überdenken. Wir haben zwei neue Stellen geschaffen bzw. angepasst, damit das Zentrum Lindengarten als eigenständiger Betrieb marktfähig bleibt und den Erwartungen an einen modernen und zukunftsfähigen Arbeitsplatz gerecht wird. Eine dieser Stellen ist die Fachverantwortung Gastronomie unter der Leitung von Stefan Leuenberger. Erfreulicherweise konnte er mit seinem Team bereits im letzten Jahr das

Zertifikat GastroBern aufrechterhalten, indem sämtliche Hygiene- und Sicherheitsvorschriften eingehalten und erfolgreich bestanden wurden. Mitte Jahr konnten zwei neue Schlüsselpositionen, zum einen Finanzen & Administration, zum anderen Technischer Dienst & Reinigung, besetzt werden. Und es ist kaum zu glauben, doch es vollzogen sich im 2024 auch bauliche Massnahmen. Sämtliche Fenster in den Zimmern der Bewohnenden in der Abteilung Pflege wurden mit Insektenschutzgittern ausgestattet, damit wurde in die Erhöhung des Komforts investiert. Ebenfalls wurde im 2.OG ein Büro für die Teamleiterin Pflege & Betreuung errichtet. Wir haben des Weiteren das Mobiliar und die IT-Mittel aufgerüstet, so dass sämtliche Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen am Arbeitsplatz gesund und speditiv arbeiten können. Zuletzt darf sicher der Sommeranlass als Highlight erwähnt werden, der vom Vorstand als Zeichen des Dankes für die Mitarbeitenden durchgeführt wurde. Ein wunderbarer Abend mit einem genüsslichen Catering und tollen Gesprächen.

Und wo steht der Betrieb heute? – Auch wenn uns vielfach zurückgemeldet wird, dass alles geordnet und strukturiert erscheint, lässt sich sagen, dass der Alltag noch nicht einem voll-

ständig «regulären Betrieb» entspricht. Ans Aufatmen ist also noch nicht zu denken. Es fehlt unter anderem an gefestigten Prozessen, klaren Standards und Qualitätsmerkmalen sowie an konstanten Teamkonstellationen. Auch die Digitalisierung sowie die Bewirtschaftung und Abhängigkeit der Informationstechnologie stellen uns heute und auch zukünftig vor eine schwierige Aufgabe. Und doch... es geht!

Seit Anfang 2025 ist die Geschäftsleitung mit dem Eintritt der Leiterin Hotellerie, Gabriella Stettler, komplett. Es gibt nach wie vor viel zu tun, doch stehen die Zeichen gut, dass das Zentrum Lindengarten mit vereinten Kräften für die Klientel und im Sinne des gemeinnützigen Gedankens weiterentwickelt werden kann. Der direkte Austausch mit Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, die vertrauensvolle und sehr enge Zusammenarbeit in der Geschäftsleitung sowie die spürbare und echte Unterstützung durch den Vorstand lassen mich positiv in die Zukunft des «ZeLi» blicken. Es ist ein toller Betrieb mit viel Potential, für den es sich einzusetzen lohnt!

Denise Balmer
Geschäftsführerin

Präsentation Leitungsteam

An 366 Tagen und Nächten im Jahr 2024 engagierten sich diese Leitungspersonen gemeinsam mit ihren Teams für das Zentrum Lindengarten, oder kurz «ZeLi», wie es von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern genannt wird. Sie kümmern sich mit viel Herzblut um das

Wohlergehen der Bewohnerinnen und Bewohner, sind Ansprechpersonen für Mietende aus den Wohnungen und behandeln Anliegen von An- und Zugehörigen, Besuchenden und der externen Kundenschaft.



Denise Balmer
Geschäftsführerin
(seit 01.01.2024)



Susanne Gehrig
Leiterin
Pflege & Betreuung,
Mitglied der
Geschäftsleitung
(seit 01.03.2024)



Marcel Kunz
Leiter Gastronomie,
Mitglied der
Geschäftsleitung
(bis 31.05.2024)



Esther Rieder
Teamleiterin Pflege
& Betreuung
(seit 01.01.2024)



Stefan Leuenberger
Fachverantwortlicher
Gastronomie
(seit 01.06.2024)



Antonella Mura
Fachverantwortliche
Lingerie
(seit 01.04.2024)



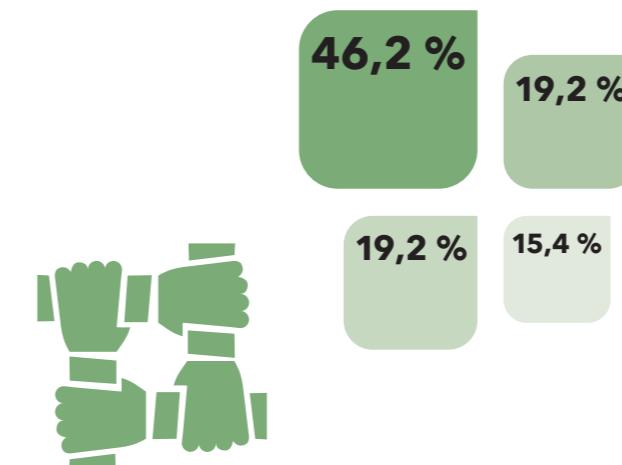
Thomas Bieri
Teamleiter
Technischer Dienst
& Reinigung
(seit 17.06.2024)



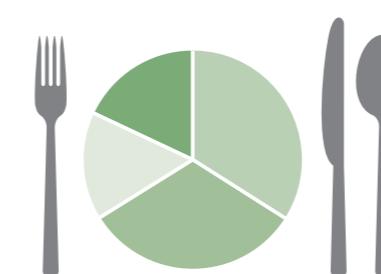
Facts and Figures



A. Belegung
Pflege: **99.24%**
Mietwohnungen: **98.68%**



D. Anzahl Mitarbeitende
(Stand Dezember 2024)
38 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
26,75 Vollzeit-Stellen



B. Durchschnittsalter Bewohnende
(Stand Dezember 2024)
89 Jahre und 3 Monate

C. Herkunft Bewohnende
(Stand Dezember 2024)

Stettlen	46,2 %
Gemeinden um Stettlen	19,2 %
weiteres Worbletal	19,2 %
ausserhalb Worbletal	15,4 %

E. Durchschnittsalter Personal
(Stand Dezember 2024)
48 Jahre
+10 Monate



F. Herkunft Lieferanten Gastronomie

21,74 % Stettlen und Worbletal
30,43 % Bern und Umgebung
17,39 % restlicher Kanton Bern
30,44 % restliche Schweiz

G. Wohnorte Genossenschafter/innen

Stettlen	71,6 %
Gemeinden um Stettlen	6,4 %
Bern und Umgebung	8,5 %
restlicher Kanton Bern	7,1 %
restliche Schweiz	6,4 %

Highlights aus dem Jahr 2024

«Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.»¹

Antoine de Saint-Exupéry

Die Menschen, die das Zentrum Lindengarten in all seinen Facetten ausmachen in den Mittelpunkt stellen. Ihnen Raum und Möglichkeiten bieten für Begegnungen, für neue

Erfahrungen, für hier und da ein kurzes Innehalten, für Gemeinsamkeiten. In Bildern, zwischen Himmel und Erde, unser Jahr 2024.



¹ Quelle: aus:
«Die Stadt der Wüste», 1948,
Antoine de Saint-Exupéry

Jahresrechnung - Erfolgsrechnung

	2024 CHF	2023 CHF	Veränderung CHF
ERTRAG			
Pensions- und Pflegetaxen	2'607'991.05	-	2'607'991.05
Infrastrukturbetrag	318'192.00	-	318'192.00
Übrige medizinische Leistungen	28'020.85	-	28'020.85
Übrige Leistungen an Personal und Dritte	168'026.00	-	168'026.00
Mieterträge	558'116.57	840'640.00	-282'523.43
Übrige Leistungen	226'297.44	-	226'297.44
Spenden	28'403.50	-	28'403.50
Betriebsertrag	3'935'047.41	840'640.00	3'094'407.41
AUFWAND			
Personalaufwand	2'809'083.48	70'344.15	2'738'739.33
Übriger betrieblicher Aufwand	407'443.19	-	407'443.19
Aufwand für Anlagenutzung	140'143.17	90'000.00	50'143.17
Übriger Sachaufwand	217'951.85	112'631.25	105'320.60
Betriebsaufwand vor Abschreibungen	3'574'621.69	272'975.40	3'301'646.29
Abschreibungen	465'603.00	644'350.00	-178'747.00
Betriebsergebnis (EBIT)	-105'177.28	-76'685.40	-28'491.88
Finanzaufwand	-343'367.49	-300'122.90	-43'244.59
Finanzergebnis	-343'367.49	-300'122.90	-43'244.59
Aufwand Liegenschaften	-	-28'317.05	28'317.05
Ausserordentlicher Ertrag	-	405'157.50	-405'157.50
Betriebsfremdes ausserord. Ergebnis	-	376'840.45	-376'840.45
Jahresergebnis vor Veränderung Fondskapital	-448'544.77	32.15	-448'576.92
Veränderung Fondskapital	-8'610.80	-	-8'610.80
Jahresergebnis nach Veränderung Fondskapital	-457'155.57	32.15	-457'187.72

Die Jahresrechnung 2024 der Genossenschaft Zentrum Lindengarten ist stark geprägt durch die Umstellungsarbeiten und der damit verbundenen Kosten. Dadurch resultiert im ersten Betriebsjahr unter selbstständiger Führung der Genossenschaft ein Defizit.

Der Vergleich mit dem Jahr 2023 ist nur bedingt möglich, da im Jahr 2023 der Betrieb vollumfänglich durch die Domicil Bern AG geführt wurde und die Rechnung der Genossenschaft damals lediglich die eigenen Ausgaben enthielt.

Jahresrechnung - Bilanz

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF	Veränderung CHF
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	367'191.68	342'870.03	24'321.65
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	475'063.85	-	475'063.85
Übrige kurzfristige Forderungen	26'066.85	416'482.50	-390'415.65
Vorräte	30'500.00	-	30'500.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'337.35	61'498.88	-51'161.53
Umlaufvermögen	909'159.73	820'851.41	88'308.32
Mobile Sachanlagen	375'527.48	-	375'527.48
Immobile Sachanlagen	19'513'744.98	19'880'018.68	-366'273.70
Immaterielle Werte	92'873.13	73'889.37	18'983.76
Anlagevermögen	19'982'145.59	19'953'908.05	28'237.54
AKTIVEN	20'891'305.32	20'774'759.46	116'545.86
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84'245.95	197'410.91	-113'164.96
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	120'000.00	4'215'000.00	-4'095'000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	443'004.00	150'000.00	293'004.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	23'757.15	3'131.36	20'625.79
Fremdkapital kurzfristig	671'007.10	4'565'542.27	-3'894'535.17
Langfr. verzinsliche Verbindlichkeiten Dritte	9'575'000.00	5'600'000.00	3'975'000.00
Langfr. verzinsliche Verbindlichkeiten Genossenschafter	7'660'000.00	2'730'000.00	4'930'000.00
Langfr. verzinsliche Verbindlichkeiten Nicht-Genossenschafter	20'000.00	20'000.00	-
Langfr. unverzinsliche Verbindlichkeiten	1'225'000.00	1'350'000.00	-125'000.00
Langfristige Rückstellungen	-	374.20	-374.20
Fremdkapital langfristig	18'480'000.00	9'700'374.20	8'779'625.80
Fondskapital Infrastruktur	-	-	-
Fondskapital Spenden	8'610.80	-	8'610.80
Zweckgebundene Fonds	8'610.80	-	8'610.80
Genossenschaftskapital	1'840'000.00	6'160'000.00	-4'320'000.00
Neubewertung	-	342'740.28	-342'740.28
Vortrag	348'842.99	6'070.56	342'772.43
Jahresergebnis	-457'155.57	32.15	-457'187.72
Total Bilanzverlust/-gewinn	-108'312.58	6'102.71	-114'415.29
Eigenkapital	1'731'687.42	6'508'842.99	-4'777'155.57
PASSIVEN	20'891'305.32	20'774'759.46	116'545.86

Aufruf Genossenschaftserinnen und Genossenschafter

Das Zentrum Lindengarten wird organisatorisch von der Genossenschaft Zentrum Lindengarten getragen. Dazu gründeten 33 Personen am 19. November 2008 die Genossenschaft mit dem damaligen Ziel, ein gemeinnütziges Alterszentrum in Stettlen bauen und betreiben zu können. Der wichtige finanzielle Grundpfeiler des Zentrums stellt somit das Genossenschaftskapital dar.

In der Zwischenzeit ist die Genossenschaft gewachsen und zählt per Ende 2024 141 Mitglieder. Dies ist eine erfreulich hohe Zahl und sichert dem Zentrum eine Beteiligung in der Höhe von rund 9,5 Mio Franken zu.

Erfreulich ist, dass im Jahr 2024 auch neue Genossenschaftserinnen und Genossenschafter gewonnen werden konnten. Insgesamt 17 neue Mitglieder haben sich zur Teilnahme an der Genossenschaft entschieden. Auf der anderen Seite mussten aber auch der Verlust von 7 Mitgliedern, mehrheitlich bedingt durch Todesfälle, und der damit verbundene Kapitalabfluss zur Kenntnis genommen werden.

Da immer wieder mit Austritten gerechnet werden muss, ist es in der Zwischenzeit für den Vorstand zu einer wichtigen Daueraufgabe gewor-

den, neue Mitglieder zu gewinnen. In der Regel erfolgt dies durch Mundpropaganda. Der Vorstand ist deshalb sehr dankbar, wenn auch bestehende Mitglieder der Genossenschaft immer wieder die Werbetrommel röhren.

Für eine Mitgliedschaft in der Genossenschaft gilt:

- Beitrag von mindestens 50'000 Franken (davon 10'000 Franken als unverzinsliches Anteilscheinkapital und 40'000 Franken als Darlehen)
- Jahreszins heute für die ersten 40'000 Franken Darlehen 2,5%, für darüberhinausgehende Darlehen 2%
- Kündigung immer auf Ende eines Jahres möglich
- Rückzahlung der Beteiligung im Todesfall
- Kein Vorrang von Mitgliedern bei den Wohnungen und Pflegezimmern.

Interessentinnen und Interessenten können sich gerne bei **Hans Rudolf Schaller** hansrudolf.schaller@zentrum-lindengarten.ch, 034 415 10 78 oder **Andreas Hostettler** andreas.hostettler@zentrum-lindengarten.ch, 031 931 29 24 informieren. Beide stehen für ein Gespräch jederzeit zur Verfügung.



Zusammensetzung Vorstand und Leitungspersonal

Genossenschaft Zentrum Lindengarten

Geschäftsstelle, c/o Gemeindeverwaltung, Bernstrasse 116, 3066 Stettlen

Dr. Tilo Hässler	Präsident bis 30.06.2024	
Andreas Hostettler	Präsident seit 01.07.2024 (Mitglied seit 15.06.2023)	Strategie, Weiterentwicklung, Kontakt mit Behörden, Öffentlichkeitsarbeit
Rita Flühmann-Chieu	Vizepräsidentin seit 01.07.2023 (Mitglied seit 15.06.2023)	Personal, Datenschutz, Strategie, Weiterentwicklung, Kontakt mit Behörden, Öffentlichkeitsarbeit
Hans Rudolf Schaller	Mitglied seit 22.05.2020	Finanzen, Strategie, Weiterentwicklung, Kontakt mit Behörden, Öffentlichkeitsarbeit
Dr. iur. Philip Laternser, Kellerhals Carrard, Partner	Mitglied seit 15.05.2019	Juristischer Berater, Kontakt mit Behörden, Öffentlichkeitsarbeit
Ernst Lehmann	Mitglied seit 15.05.2019	Liegenschaften, Kontakt mit Behörden und Lieferanten
Katrin Erb	Mitglied bis 30.06.2024	
Verena Zwahlen Leiterin Gemeindeverwaltung	Geschäftsstelle bis 30.06.2024	
Binja Breitenmoser Leiterin Senioren-Info Stettlen	Geschäftsstelle seit 01.07.2024 (Mitglied seit 15.06.2023)	Kontakt Gemeinde Stettlen, Öffentlichkeitsarbeit

Zentrum Lindengarten

Lindengarten 1, 3066 Stettlen

Denise Balmer	Geschäftsführerin seit 01.01.2024	Seit 01.09.2023 Mitarbeit Projekt Betriebsüberführung auf Mandatsbasis, Anstellung seit 01.12.2023
Susanne Gehrig	Leiterin Pflege & Betreuung	Seit 01.03.2024
Marcel Kunz	Leiter Gastronomie	Bis 31.05.2024
Esther Rieder	Teamleiterin Pflege & Betreuung	Seit 01.01.2024 (Übertritt von Domicil Bern AG)
Thomas Bieri	Teamleiter Technischer Dienst & Reinigung	Seit 17.06.2024
Heimarzt & pharmazeutische Betreuung	Dr. med. Raimondo Cacciato und Team	Ärztepraxis Gartenstrasse, 3066 Stettlen
Physiotherapie Physiotherapeutin, in selbständiger Tätigkeit	Christine Arni	Bernstrasse 21, 3066 Stettlen
Podologie	Jael Schmid, in selbständiger Tätigkeit	Bern
Revisionsstelle	Gfeller + Partner AG	Bern

Spendenmöglichkeit

Mit Ihrer Spende zu Gunsten des Zentrums Lindengarten ermöglichen Sie die Realisierung von kleineren und grösseren Projekten, die sowohl all unseren Bewohnenden wie auch unseren Mitarbeitenden zugutekommen: So konnten im Berichtsjahr dringend anstehende Umgebungsarbeiten in Auftrag gegeben, mehrere Aktivitäten wie Konzerte oder spannende Vorträge im Restaurant durchgeführt und notwendiges Büromobiliar angeschafft werden.

Spenden können gerne über die IBAN CH84 0839 4045 6773 4814 0 oder über den untenstehenden QR-Code einbezahlt werden.

Vielen herzlichen Dank!



Zentrum Lindengarten Stettlen

Lindengarten 1
3066 Stettlen
031 537 66 00

info@zentrum-lindengarten.ch
www.zentrum-lindengarten.ch